

Was braucht Saarbrücken im Standortwettbewerb?

Saarbrücken, das eine anerkannt gute Lebensqualität hat, braucht u.a.

- Maßnahmen gegen Lärm und Feinstaub an der Stadtautobahn A620
- attraktive Unternehmen mit fair bezahlten Arbeitsplätzen, in denen für Gerechtigkeit gesorgt wird
- Erneuerung der Familien durch Werte wie Treue und gegenseitige Achtung
- überdurchschnittlich freundschaftliche Integration von Zuwanderern.

Problem Stadtmitte: Der seit Jahren geplante Tunnel unter der A620 wäre nicht nur sehr teuer, sondern bei den Bürgern kaum mehrheitsfähig. Was kaum bekannt ist: der Tunnel wurde so geplant, dass die beliebten innerstädtischen Anschlussstellen Wilhelm-Heinrich-Brücke und Luisenbrücke wegfielen!

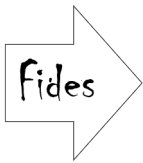


„Lärm und Feinstaub statt“

Demgegenüber hat FIDES 2017 eine begrünte und begehbare Lärmschuttlösung (architektonisch attraktiv, aber nicht hochwasserfest) anstelle des Tunnels vorgeschlagen: „Grüne Stadtmitte am Fluss“ (mit Beibehaltung der heutigen Hochwasserumfahrung, siehe Rückseite). Die Attraktivität des ganzen Saarlandes könnte positiv beeinflusst werden – immerhin konkurriert Saarbrücken mit den historisch besser erhaltenen Nachbarstädten Trier, Luxemburg, Metz und Nancy.

www.demokratie-leben.org





„Grüne Stadtmitte am Fluss“ (vereinfachte Darstellung)



Die Bürger schätzen Saarbrücken vor allem deshalb, weil man viel kürzer als in anderen Großstädten ins absolute Zentrum „autogerecht“ fahren kann.

Eine demokratie-konforme Lösung sollte daher bedeuten, dass die beiden Anschlussstellen nicht wegfallen und zum Lärmschutz endlich kurzfristig eine begrünte Überdeckung konzipiert werden sollte. Die einfachen Fotomontagen zeigen, dass Baumreihen eine beachtliche Verschönerung des Stadtbildes bewirken würden.



FIDES steht für

- Forschung zu aktuellen gesellschaftlichen Problemen
- Disziplinübergreifend (Polit. Psychologie, Verwaltungswissenschaft, Management)
- systematische Einbeziehung der Bürgersicht
- verständlich gemacht auf hohem Niveau

FIDES e.V. ist ein gemeinnütziger, überparteilicher Verein, der aus Sorge um Politikverdrossenheit und Populismus 2015 von einzelnen Bürgern mit christlicher Prägung gegründet wurde. Gemäß Bibelwort „Suchet der Stadt Bestes“.

V.i.S.d.P. Dr. Christian Marettke